

BEHAVIORAL RESEARCH LAB

Datenschutzerklärung
Sona Systems



Wir freuen uns sehr über Ihr Interesse an der Sona Systems-Plattform des Behavioral Research Labs an der TU Bergakademie Freiberg (im Folgenden kurz: Sona Systems genannt). Sona Systems ist eine Verwaltungsdatenbank zur Erfassung und Verarbeitung von personenbezogenen Daten. Die folgenden Hinweise geben einen Überblick darüber, wie Ihre personenbezogenen Daten in Sona Systems erfasst werden.

Der Schutz Ihrer Privatsphäre bei der Nutzung von Sona Systems ist uns besonders wichtig. Deshalb informieren wir Sie im Folgenden über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten. Verantwortlich für die nachgenannten Datenverarbeitungen ist die TU Bergakademie Freiberg. Die TU Bergakademie Freiberg hält sich bei der Verwendung und Verarbeitung personenbezogener Daten streng an die jeweils geltenden datenschutzrechtlichen Bestimmungen. Das Recht zur Nutzung personenbezogener wie anonymer Daten steht vorbehaltlich der nachfolgend beschriebenen Betroffenenrechte im gesetzlich zulässigen Umfang der TU Bergakademie Freiberg zu.

Diese Datenschutzerklärung gilt nur für Sona Systems und die damit zusammenhängenden Unterseiten, nicht jedoch für Webseiten, die von Dritten kontrolliert und betrieben werden. Bitte prüfen Sie die Datenschutzerklärungen von Webseiten, die von Dritten kontrolliert und betrieben werden, da sich diese Webseiten unserer Kontrolle entziehen und die TU Bergakademie Freiberg für deren Inhalt und Datenschutzmaßnahmen nicht verantwortlich ist. Die allgemeinen Datenschutzerklärungen der TU Bergakademie Freiberg finden Sie unter folgendem Link: <https://tu-freiberg.de/datenschutz>

Rechtlicher Rahmen für personenbezogene Daten in der Forschung

Die Auflagen des Datenschutzes kommen immer zum Tragen, sobald in irgendeiner Form personenbezogene oder -beziehbare Daten erhoben, verwendet oder verarbeitet werden. Darunter versteht man alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person beziehen und somit die Zuordnung über irgendeine Kennung erlauben. Vollständig anonymisierte Daten sind unproblematisch.

Maßgeblich für den Datenschutz auf europäischer Ebene ist seit Mai 2018 die europäische Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO), flankiert vom Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) und dem jeweiligen Landesdatenschutzgesetz (SächsDSG für Sachsen). Prinzipiell gilt in allen Regelungen der Grundsatz, dass personenbezogene Daten nur dann erhoben werden dürfen, wenn es gesetzlich erlaubt oder vorgeschrieben ist oder wenn die betroffene Person eingewilligt hat. Für die Wissenschaft folgt daraus, dass für die Forschung mit personenbezogenen Daten in der Regel eine Einwilligung vorliegen muss.

Datenverarbeitung und Verarbeitungszwecke

Die Registrierung in Sona Systems erfasst die Angabe von Namen, Vornamen und E-Mail-Adressen, die zur Registrierung in der Datenbank notwendig sind. Als personenbezogene Daten gelten alle Daten, mit deren Hilfe Sie persönlich in Sona Systems identifiziert werden können. Die Verarbeitung dieser personenbezogenen Daten dient ausschließlich dem Zweck der Organisation von wissenschaftlichen Studien. Wir nutzen die Daten, (1) um Studieninteressierte über neue Studien zu informieren und einzuladen, (2) um eine wissenschaftlich motivierte Auswahl von Studienteilnehmenden für bestimmte Studien durchzuführen und (3) um das Erscheinen bzw. Nicht-Erscheinen der angemeldeten Studienteilnehmenden zu überprüfen. Diese erhobenen personenbezogenen Daten werden soweit möglich in pseudonymisierter Form verarbeitet.

Das Behavioral Research Lab dient der verhaltenswissenschaftlichen, empirischen Forschung. Die Einrichtung ermöglicht Projektverantwortlichen die systematische Erhebung, Aufbereitung und Analyse von Daten, um wissenschaftliche Erkenntnisse zu gewinnen. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen der Studien des Behavioral Research Labs ist die Einwilligung der Studienteilnehmenden: gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO, Art. 9 Abs. 2 lit. a) DSGVO. Es gibt keine Verknüpfung zwischen den in Studien generierten Daten und den Daten in Sona Systems. Wir können jedoch nicht ausschließen, dass eine Verknüpfung möglich ist.

Studienteilnehmende können jederzeit bestimmen, dass sie keine weiteren Einladungen zu Studien erhalten möchten. Die Studienteilnehmenden sind die Personen, die an Studien teilnehmen möchten und sich dafür registriert haben. Die Studienteilnehmenden haben in unterschiedlichem Maße Einsicht in personenbezogene Daten auf Sona Systems. Die Dateneinsicht darf nur zum angegebenen Zweck erfolgen, insoweit es zur Aufgabenerfüllung notwendig ist. Es gilt zudem der Grundsatz der Datenminimierung. Die Rolle der Studienteilnehmenden erlaubt den Einblick in die angebotenen Studien, die Auswahl von bestimmten Studienterminen (Timeslots) zur Teilnahme z. B. von Studien und eine Übersicht der bereits abgeleisteten Stunden. Die Nutzenden erhalten eine Unique ID, welche mit den persönlichen Daten verknüpft wird. Sie dient innerhalb des Systems als Identifikation gegenüber den Projektverantwortlichen. Personen mit der Rolle der Studienteilnehmenden sind Studierende oder Nicht-Angehörige der TU Bergakademie Freiberg.

Art der personenbezogenen Daten

Gegenstand des Datenschutzes sind personenbezogene Daten. Diese sind nach Art. 4 Nr. 1 DSGVO alle Informationen (wie Einzelangaben über persönliche oder sachliche Verhältnisse), die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person beziehen. Hierunter fallen Angaben zu Ihrem Namen und Ihrer E-Mail-Adresse sowie Nutzungsdaten wie Ihre IP-Adresse. In diesem Zusammenhang besagt der Grundsatz der Datenminimierung nach Art. 5 Nr. 1c DSGVO, dass personenbezogene Daten auf das für die Zwecke der Verarbeitung notwendige Maß beschränkt sein sollen. Hinsichtlich der Specherdauer gilt der Grundsatz der Speicherbegrenzung nach Art. 5 Nr. 1e DSGVO. Gemäß diesem Grundsatz soll die Identifizierung der betroffenen Personen nur so lange ermöglicht werden, wie es für die Zwecke, für die sie verarbeitet werden, erforderlich ist.

Selbst-Registrierung: Interessierte Personen registrieren sich selbst in Sona Systems, um an Studien teilnehmen zu können. Hierbei sind folgende Angaben nötig:

- Vor- und Nachname
- E-Mail-Adresse
- Benutzername

Freiwilligkeit der Einwilligung

Die Registrierung für die wissenschaftlichen Studien in Sona Systems und somit die Einwilligung zur Datenverarbeitung ist freiwillig.

Lösung von personenbezogenen Daten

Als teilnehmende Person können Sie die Lösung Ihrer personenbezogenen Daten beantragen. Hierfür genügt eine formlose Löschungsaufforderung per E-Mail an research-lab@bwl.tu-freiberg.de. Auf Kundenwunsch gelöschte Daten können von Sona Systems, Ltd., für einen Zeitraum von sechs Monaten ab dem Zeitpunkt der Beendigung der Beziehung aufbewahrt werden. Webserver-Softwareprotokolle werden von Sona Systems, Ltd., nicht länger als 12 Monate aufbewahrt. Sollten die Nutzenden die Lösung ihrer personenbezogenen Daten nicht selbst beantragen, so werden die personenbezogenen Daten aller Nutzenden nach Ablauf von zwei Jahren nach dem letzten Login bei Sona-Systems automatisch gelöscht.

Cookies

Ein sogenannter Cookie ist ein Textfragment, das eine Webseite über den Browser auf dem Rechner der/des Benutzenden platziert und dessen Inhalt bei jedem folgenden Zugriff des Browsers auf die Webseite erneut an diese übermittelt wird. Das System verwendet folgende Cookies:

- ASP.NET_SessionId (for session handling)
- cookie_ck (for session handling, checks if cookies are enabled)
- language_pref (for language preference)
- WEBHOME (for authentication)

Die Cookie-Informationen werden von Sona Systems nicht mit personenbezogenen Daten in Verbindung gebracht. Sie dienen Sona Systems dazu zu ermitteln, wie oft das System besucht und wie lange eine Seite betrachtet wurde. Sie helfen, die Benutzenden eingeloggt zu halten. Weiterhin werden mit den Cookie-Informationen Transaktionsinformationen bezüglich der Seitenbesuche gesammelt und so wird das Browserverhalten im System ermittelt. Dies gilt auch für die Seite, die die Datenschutzerklärung anzeigt. Ebenso wird die Sprachpräferenz ermittelt.

Statistische Informationen

Sona Systems verwendet statistische Informationen, um die notwendige Infrastruktur zu betreiben, die für die Bereitstellung des Systems erforderlich ist. Sie dienen auch zur Problemdiagnose der Infrastruktur. Es werden dabei folgende Daten verwendet: die IP-Adresse, die zum Einloggen verwendet wird; Zugriffsinformationen bezüglich der Seitenaufrufe; Studienauswahl; Änderungen und andere Transaktionsinformationen bezüglich der Studien und der Teilnahmeanmeldungen. Die statistischen Informationen werden nicht mit personenbezogenen Daten verknüpft.

Weitergabe der Daten

Es ist ausschließlich dem Labormanagement sowie durch das Labormanagement autorisierten Personen erlaubt, auf Ihre in Sona Systems hinterlegten Daten zuzugreifen. Die Daten werden ausschließlich zu Forschungszwecken (siehe Zweckbindung) erhoben und genutzt und eine Freigabe an Dritte ist nicht gestattet.

Personen unter 18 Jahren

Sona Systems richtet sich nicht an Personen unter 18 Jahren.

Betroffenenrechte

Hinsichtlich der Datenverarbeitung stehen jeder der davon betroffenen natürlichen Person grundsätzlich nachfolgende Rechte gemäß der DSGVO gegenüber der Verantwortlichen zu. Ob der betroffenen natürlichen Person das geltend gemachte Recht im konkreten Einzelfall tatsächlich zusteht, wird von der datenschutzbeauftragten Person im Einzelfall geprüft. Dies sind folgende Rechte:

- Auskunftsrecht gemäß Art. 15 DSGVO
- Recht auf Berichtigung gemäß Art. 16 DSGVO
- Recht auf Löschung gemäß Art. 17 DSGVO
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung gemäß Art. 18 DSGVO
- Recht auf Unterrichtung gemäß Art. 19 DSGVO
- Recht auf Datenübertragbarkeit gemäß Art. 20 DSGVO
- Widerspruchsrecht gemäß Art. 21 DSGVO
- Recht auf Widerruf der Einwilligung gemäß Art. 7 Abs. 3 DSGVO
- Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde gemäß Art. 77 DSGVO

Kontaktadressen

Sona-Systems:

Datenschutzbeauftragter:

Justin Fidler

Trummi 5

12616 Tallinn

Estland

E-Mail: support@sona-systems.com

Internet: <https://www.sona-systems.com>

Verantwortliche im Sinne der EU-Datenschutzgrundverordnung:

Technische Universität Bergakademie Freiberg

Akademiestraße 6

09599 Freiberg

Telefon: 03731 39-0

Internet: <https://tu-freiberg.de/>

Inhaltliche Ansprechpartner:

Prof. Dr. Alexander Leischnig, Lehrstuhl für Business-to-Business Marketing

Prof. Dr. Jutta Stumpf-Wollersheim, Lehrstuhl für Internationales Management und Unternehmensstrategie

TU Bergakademie Freiberg

Schlossplatz 1

Telefon: +49 3731 39-2004

E-Mail: research-lab@bwl.tu-freiberg.de

Datenschutzbeauftragte der TU Bergakademie Freiberg:
Herr Thomas Mittelstädt
Telefon: 03731 39-2993
E-Mail: datenschutz@zuv.tu-freiberg.de

Zuständige Aufsichtsbehörde für den Datenschutz:
Sächsische Datenschutz- und Transparenzbeauftragte
Frau Dr. Juliane Hundert
Maternistraße 17
01067 Dresden
Telefon: 0351 85471-101
Telefax: 0351 85741-109
E-Mail: saechsdsb@slt.sachsen.de
Internet: <https://www.saechsdsb.de/>